

Bezirksliga Herren ROW/STD

TuS Harsefeld : VfL Fredenbeck II
Donnerstag, 19.10.2023, 20:00 Uhr

Klötzke fixiert zwei Punkte für den TuS Harsefeld

Im Spiel der Bezirksliga Herren ROW/STD traf die Mannschaft des TuS Harsefeld am vergangenen Donnerstag im 5. Saisonspiel auf die Mannschaft des VfL Fredenbeck II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Tim Klötzke. Garant für diesen Heimspielsieg waren Schuback und Klötzke, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Schuback / Reh gewannen ihr Spiel gegen Ruprecht / Dede eher ungefährdet in drei Sätzen. Klötzke / Stieglitz überzeugten im Match gegen Gerdes / Lührs, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Ohne Satzgewinn für Mergard / Schnoor verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Walter / Lindemeyer. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Henning Schuback holte mit einem 11:4, 12:14, 11:7, 11:6 gegen Christian Ruprecht einen Punkt für sein Team. Wenige Chancen hatte wiederum daraufhin Nils Reh bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten André Walter und wurde seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, nicht gerecht. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Tim Klötzke die Partie gegen Bernd Gerdes noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Silke Stieglitz überzeugte im Einzel gegen Marko Dede, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim 3:0-Sieg gelang es Bernd Mergard den Gastspieler Rainer Lührs in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Einen Zähler für die Gäste musste Dieter Schnoor anschließend bei der 1:3-Niederlage gegen Volker Lindemeyer hinnehmen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Eher wenig Gegenwehr bekam Henning Schuback bei seinem Sieg in drei Sätzen von André Walter. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:1 (Schuback) und 4:4 (Walter). Nils Reh besiegelte mit einem 3:1 gegen Christian Ruprecht einen Punkt für sein Team. Durch diesen Erfolg hat Reh nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 3:6 steht. Tim Klötzke hatte im Einzel gegen Marko Dede am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nach diesem Einzel steht Klötzke somit bei 2 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Dede ein 2:7 ausweist. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS Harsefeld nun ein Punktekonto von 5:5 Punkten auf, während der VfL Fredenbeck II vor dem nächsten Spiel, das am 03.11.2023 gegen den Post SV Stade II ansteht, 2:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS Harsefeld bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 02.11.2023 gegen den TuS Fintel.

Statistik:

TuS Harsefeld

Doppel: Schuback / Reh 1:0, Klötzke / Stieglitz 1:0, Mergard / Schnoor 0:1

Einzel: H. Schuback 2:0, N. Reh 1:1, T. Klötzke 2:0, S. Stieglitz 1:0, B. Mergard 1:0, D. Schnoor 0:1
VfL Fredenbeck II
Doppel: Gerdes / Lührs 0:1, Ruprecht / Dede 0:1, Walter / Lindemeyer 1:0
Einzel: A. Walter 1:1, C. Ruprecht 0:2, M. Dede 0:2, B. Gerdes 0:1, V. Lindemeyer 1:0, R. Lührs 0:1